



Kantonsrat

Anfrage Gaudenz Zemp und Mit. über die Qualität der kantonalen Entwicklungsschwerpunkte

eröffnet am

Im aktuellen Richtplan des Kantons Luzern ist festgehalten: Mit den Entwicklungsschwerpunkten (ESP) werden grossflächige Arbeitsplatzgebiete an gut erschlossenen Standorten festgelegt, an deren qualitativ guter Entwicklung bis zur Baureife, Verfügbarkeit und Promotion ein vorrangiges volkswirtschaftliches Interesse besteht. Solche ESP können für die Nutzungsprofile Industrie/Gewerbe/Logistik, Büro/Dienstleistungen und Einkaufen/Freizeit ausgeschrieben werden.

Mit der Förderung von Entwicklungsschwerpunkten wird eine Stärkung der Wirtschaftskraft im Kanton Luzern sowie die Abstimmung von Siedlung und Verkehr im Bereich der Arbeitsplätze angestrebt. Damit bilden die ESPs ein zentrales Element der Standortpolitik und eine Grundlage für die kantonale Wirtschaftspolitik. Mit ihnen können die Instrumente der Wirtschaftsförderung und der Raumplanung gezielt und koordiniert eingesetzt werden.

Nun sollte in der Gemeinde Reiden auf einem ESP ein konkretes Projekt umgesetzt werden. Dies erwies sich aber als so schwierig, dass der Investor auf einen anderen Standort ausweicht. Entsprechend hielt die Regierung medial fest, dass eine Chance verpasst wurde.

Dies führt zu folgenden Fragen:

1. Wo lagen die wichtigsten Ursachen für die Schwierigkeit bei der Umsetzung?
2. Haben die anderen kantonalen ESP einfachere Voraussetzungen für allfällige Projekte?
3. Aktuell ist der Richtplan in der Erarbeitung: Sind in diesem weiterhin ESP vorgesehen?
4. Welche Konsequenzen für künftige ESP leitet die Regierung aus dem aktuellen Vorfall ab?
5. Welche raumplanerischen Vorbereitungsarbeiten könnten vorgezogen werden, um einen ESP bei Interesse eines Investors rascher zur Baureife zu bringen?
6. Offenbar wird nun das geplante Projekt in einem anderen Kanton realisiert: Haben andere Kantone bezüglich ESP andere/bessere Lösungen?
7. Ist die Ausscheidung eines ESP in einer Rückzonungsgemeinde nicht ein Widerspruch? Wenn ja: Wie könnte dieser aufgelöst werden?
8. Sieht die Regierung auch ausserhalb des Richtplans allenfalls Handlungsbedarf?